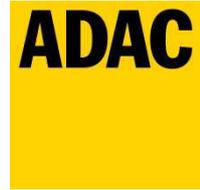


Presse-Information



Staubilanz auf Hessens Autobahnen

6.2.2020 PI02

Weniger Staus, dafür längere Dauer

Hessens Autofahrer hatten 2019 zwar mit weniger Staus, dafür aber mit einer durchschnittlich längeren Standzeit zu tun. Die nach wie vor anhaltend hohe Bautätigkeit und der weitere Zuwachs des Kfz-Verkehrs, insbesondere im Rhein-Main-Gebiet, sind Ursachen für die Staubelastung. Positiv für Hessen: Obwohl das Verkehrsaufkommen pro Autobahnkilometer weit über dem Bundesschnitt liegt und Hessen als Transitland besonders viel überregionalen Fernverkehr verzeichnet, hält sich das Staugeschehen im Bundesvergleich in Grenzen.

Insgesamt kam es im vergangenen Jahr zu 57.699 (2018: 62.816) Stauereignissen auf den 996 Autobahnkilometern Hessens. Alle Staus addiert ergeben eine Länge von 112.304 Kilometern (2018: 129.556 km). Autofahrer in Hessen standen dabei insgesamt 39.323 Stunden (2018: 33.744 Std.) im Stau.

„Obwohl Hessens Autobahnen ein knapp 30 Prozent höheres Verkehrsaufkommen verkraften müssen als der Bundesschnitt, zeigen die Zahlen nur eine vergleichsweise moderate Staubelastung“, so Wolfgang Herda, Verkehrsexperte des ADAC Hessen-Thüringen. „Trotzdem führen vor allem im Berufs- und Urlaubsverkehr selbst kleinere Ereignisse wie Auffahrunfälle schnell zu langen Staus. Besonders störanfällig sind dabei häufig die Baustellenabschnitte.“

Als neue Kenngröße hat der ADAC in diesem Jahr die Staubelastung eingeführt. Diese beschreibt die räumlich-zeitliche Ausdehnung eines Staus und ergibt sich aus dem Produkt von Staulänge und Staudauer. Die Staubelastung aller gemeldeten Stauereignisse in Hessen beträgt demnach 109.831 Kilometer mal Stunden. Staus, die zwar nur eine kurze Länge haben, dafür aber zeitlich länger dauern, werden hiermit stärker gewichtet.

Presse-Information



Die drei Streckenabschnitte mit der höchsten Staubelastung in Hessen waren 2019:

1. A5 AS Alsfeld-Ost – Hattenbacher Dreieck
2. A66 AS Wiesbaden-Erbenheim – AS Wiesbaden-Mainzer-Str.
3. A44 AS Kassel-Bad Wilhelmshöhe – Kreuz Kassel-West

Hessens Top-Stautag 2019 war Freitag der 2. August. Der Verkehr staute sich an diesem Tag auf eine Länge von 1.952 Kilometern. Die höchste Verkehrsbelastung gibt es regelmäßig im Berufsverkehr in den Morgen- und Nachmittagsstunden. Staureichster Wochentag in Hessen ist der Donnerstag.

„Für 2020 ist zu erwarten, dass die Bautätigkeit auf Hessens Autobahnen noch zunehmen wird“, so Wolfgang Herda. „Im Fokus steht dabei vor allem der Erhalt von Brückenbauwerken. Autofahrer sollten sich vorab über mögliche Staus informieren und - wenn möglich - ausweichen oder antizyklisch fahren.“

Weitere Informationen erhalten Sie per E-Mail von oliver.reidegeld@hth.adac.de und telefonisch unter (069) 66 07 85 00

ADAC Hessen-Thüringen e.V.
Unternehmenskommunikation
Oliver Reidegeld
Lyoner Straße 22
60528 Frankfurt
Telefon (0 69) 66 07 85 08
Telefax (0 69) 66 07 85 49